**Korkfußböden stehen für Wert und Wertigkeit**

**Positive Gebrauchswerte sowie der aktive Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz machen Korkböden einzigartig**

**Auf der Pressekonferenz des Deutschen Kork-Verbands e.V. (Herford) am Samstag, 11. Januar 2020, nahm DKV-Vorstand Volker Henjes zur wirtschaftlichen Lage und zur herausragenden Position von Korkböden wie folgt Stellung *(****es gilt das gesprochene Wort****)*:**

Ende 2018 ging die dritte große Imagekampagne für unsere Produktgruppe Korkbodenbeläge namens „Interkork III“ zu Ende. Mit viel Aufwand haben wir die Öffentlichkeit von den vielen Vorteilen von Kork und Korkfußböden überzeugen können. Seit Mitte letzten Jahres richten wir unseren Fokus in der gemeinsamen Verbandsarbeit nun auf das weitergehende Thema „Korkböden zukunftssicher machen“.

Dies beinhaltet insbesondere die Qualitätserhaltung bzw. -sicherung, technische Schwerpunkte sowie die Normierung unserer Produkte. Zudem wurde mit Blick auf Verbandsmitglieder, die sich nicht oder nicht ausschließlich mit Korkbodenbelägen beschäftigen, die neue Fachgruppe „Technischer Kork“ ins Leben gerufen. Sie befindet sich im Aufbau, steht gleichberechtigt neben den Fachgruppen „Verschlüsse“ sowie „Bodenbeläge“ und hat mit der Revision der 2017 beschlossenen DIN 4804:8 ihre erste „Feuertaufe“ hervorragend gemeistert.

Die normativ vorangetriebene Rückstufung von Kork als Dämmmaterial im Bauwesen (Zuschläge Lambda-Wert) – entgegen bekanntem Wissen – und die damit verbundene Nicht-Einsetzbarkeit für Planer, Architekten und Bauherren ist mit der in Kürze veröffentlichten Fassung von 2019 vom Tisch.

Das Kork-Logo steht für höchste Qualität von Kork-Bodenbelägen und wird intensiv gepflegt. Die Prüfkriterien werden in größeren Abständen, jedoch regelmäßig in enger Zusammenarbeit mit dem Eco-Institut (Köln) überprüft und angepasst. Die nach 2014 nächste Fassung der Prüfbestimmungen trat im November 2019 in Kraft. Nur geprüfte Produkte dürfen dieses Siegel tragen und geben dem Endverbraucher die Sicherheit, ein qualitativ hochwertiges und gesundheitlich unbedenkliches Produkt erworben zu haben.

Bezüglich einer Umsatzeinschätzung von Korkbodenbelägen lassen Sie mich festhalten, dass die Jahre 2018 und 2019 von einer komplizierten Rohstoffsituation in den Erzeugerländern geprägt waren. Eine zu erwartende geringere Korkernte als im Vorjahr und der hohe Bedarf an Granulat für die Mikrogranulatkorken-Produktion trugen dazu bei, dass unterjährig die Preise für unsere Produktgruppen bis zu 30 % anstiegen.

Das Rohmaterial Kork stieg in der Spitze sogar bis auf 80-100 %, während gleichzeitig im Bereich der Nicht-Korkbodenbeläge die Preise fielen oder stabil blieben. Damit ging die Preisschere zwischen Korkböden und alternativen Bodenbelägen weiter auseinander – eine nicht einfach zu lösende Gemengelage für ein wertiges Nischenprodukt wie das unsere.

Unsere Aussichten sind jedoch positiv, denn die Korkernte 2019 hat gutes Rohmaterial in zufriedenstellender Menge für 2020 hervorgebracht. Was uns darüber hinaus positiv stimmt, ist die Gesamtmarkteinschätzung für 2019 und 2020: Die immensen Anstrengungen der durchgeführten Werbekampagnen, die konsequente Qualitätssicherung und das beständige Arbeiten unserer Mitglieder an der positiven und wertigen Darstellung von Korkbodenbelägen haben zu einer Trendwende in der Verbrauchergunst bezüglich Produkten aus bzw. mit Kork geführt.

Wir haben 2019, trotz der beschriebenen Widrigkeiten im Bereich Rohmaterial, eine deutliche Zunahme der Produktbereiche Korkfertigparkett mit dekorativen Furnieren sowie Korkböden mit bedruckter Oberfläche verspürt. Eine leichte Umsatzbelebung können wir auch bei den traditionellen Korkböden zur vollflächigen Verklebung verzeichnen, obgleich uns die Markteinschätzungen unserer Mitglieder noch nicht vollständig vorliegen.

Die bisherige Marktabdeckung unserer Verbandsmitglieder in Höhe von ca. 65 % wird ab Jahresbeginn 2020 durch den DKV-Beitritt des Neumarkter Korkbodenherstellers Corpet Cork signifikant erhöht werden. Wir sind insgesamt optimistisch, dass sich die zuletzt recht positive Entwicklung auch auf das jetzt beginnende Jahr und darüber hinaus auswirken wird.

Unsere Konsequenz und unser Durchhaltevermögen bei der Vermittlung von Gebrauchswerten und der gesamtgesellschaftlichen Verantwortung mit Blick auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz, die wir mit unseren Korkfußböden transportieren, werden vom Verbraucher und unseren Handelskunden verstanden, verinnerlicht und belohnt. Die über 4.000 Jahre dauernde Geschichte der Nutzung von Kork und Korkprodukten mit ihren einzigartigen Eigenschaften – Zeichen für Kultur, Wert und Nachhaltigkeit – wird noch lange fortgeschrieben werden!